

„Schwerte hilft“ sammelt Spenden für Haiti

Hurrikan Matthew zerstört Dach eines Babyhauses – Kleine Kinder leiden durch Starkregen

Mit einer Windgeschwindigkeit bis zu 230 Kilometer pro Stunde fegte im Oktober Hurrikan Matthew mit unbändiger Gewalt über Haiti. Er deckte Dächer ab, spülte behelfsmäßige Hütten weg, zerstörte Felder und Ernten. Das Vieh ertrank oder wurde von herumfliegenden Trümmerteilen erschlagen. Der völlig verarmte Karibikstaat ist nach dieser Naturkatastrophe erneut auf Hilfe von außen angewiesen. Der Verein „Schwerte hilft“ will Opfer gezielt unterstützen.

Bereits 2010, nach dem katastrophalen Erdbeben mit Hundertausenden Toten, sammelte der Verein „Schwerte hilft“ Spenden für betroffene Kinder. Damals unterstützte der Verein das Projekt „Schulen für Haiti“ des Kinderhilfswerks nph deutschland (ehemals Unsere kleinen Brüder und Schwestern). Spenden in Höhe von mehr als 10.000 Euro kamen zusammen. Durch das Geld konnten Schulen renoviert werden und Kinder wieder zum Unterricht gehen. Es ist ihre einzige Chance auf Bildung und auf eine bessere Zukunft.

Als der Inselstaat diesen Oktober erneut von einer Naturkatastrophe heimgesucht wurde, entschied der Vorstand des Vereins ‚Schwerte hilft‘, so die Vorsitzende Ute Giedinghagen, erneut für Haitis Kinder zu sammeln. Auch dieses Mal arbeitet der Verein mit nph deutschland, die schon fast 30 Jahre in Haiti erfolgreich arbeiten, zusammen.

Das Geld wird für die Renovierung der Hurrikanschäden am Babyhaus St. Anne in Tabarre, einem Vorort von Port au Prince, benötigt. In dem Haus leben momentan 38 Kinder. Ursprünglich war es für die Waisen nach dem Erdbeben gebaut worden, heute leben Waisen und Kinder mit körperlichen und geistigen Behinderungen in dem Haus. „Für ‚Schwerte hilft‘ ist es wichtig, dass die Hilfe dort ankommt, wo sie am meisten gebraucht wird. Es soll den kleinen Kindern wieder das Gefühl gegeben werden, gut aufgehoben zu sein und sich sicher zu fühlen“, erklärt der 2.Vorsitzende Björn Morgenroth.



Das gesammelte Geld ist zweckgebunden. Bei den schweren Sturmböen wurde das Dach des Babyhauses beschädigt. Die provisorischen Maßnahmen zur Abdichtung sind nur unzureichend. Momentan herrscht Regenzeit auf der Insel und das Wasser dringt unaufhörlich in das Innere des Gebäudes. Teile der Zimmerdecken müssen erneuert werden. Außerdem sind umfangreiche Arbeiten an der Dachkonstruktion und innerhalb des Hauses notwendig. Durch eine schnelle Reparatur kann verhindert werden, dass weitere Schäden am Gebäude entstehen. Bitte helfen Sie auch mit Ihrer Spende – jetzt, damit die Kinder sich wieder sicher und geborgen fühlen!

Spendenkonto: Schwerte hilft

Sparkasse Schwerte IBAN: DE 32 4415 2490 0000 0663 08 Stichwort: Haiti



Wer ist nph? nph deutschland ist ein christliches Kinderhilfswerk (Nuestros Pequeños Hermanos / Unsere Kleinen Brüder und Schwestern), das Kinderdörfer in neun Ländern Lateinamerikas und der Karibik unterhält. Zurzeit leben 3.400 Mädchen und Jungen in den Dörfern, davon 898 in Haiti. Zusätzlich werden noch etwa 1.700 Kinder in Straßenschulen und weiteren Einrichtungen im karibischen Inselstaat betreut. Die Arbeit von nph für die schutzbedürftigen Kinder wird hauptsächlich durch private Spenden finanziert. Zahlreiche Freunde und Förderer in ganz Europa und Nordamerika helfen durch Patenschaften, Einzelspenden oder Sammelaktionen.